

Bei den Bühnen der Stadt Köln ist ab sofort eine Teilzeitstelle als

Damenschneider*in (m/w/d)

für die Sparten Oper, Kinderoper und Schauspiel befristet zu besetzen.

Die Bühnen der Stadt Köln sind mit über 800 Beschäftigten eines der größten Mehrspartentheater im deutschsprachigen Raum. Unter dem Dach der Bühnen Köln entstehen Opern-, Kinderoper-, Schauspiel- und Tanzproduktionen für die Kölner Bürger*innen und das europäische Umland. Dies beinhaltet die künstlerische Erarbeitung der Inszenierungen, die Herstellung von Bühnendekorationen, Kostümen, Requisiten, die Bereitstellung notwendiger Gebäude- und Verwaltungs-Infrastruktur sowie Besucher*innenservice und Theatervermittlung.

Nach fast 15 Jahren im Interimsspielbetrieb im Staatenhaus und im Depot kehren die Bühnen nun zurück ins Stammhaus am Offenbachplatz. Das Gebäudeensemble beherbergt insbesondere die vier Spielstätten Oper, Schauspiel, Kinderoper und Kleines Haus. Darüber hinaus zählt der Gebäudekomplex mitten in der Innenstadt rund 2.200 Räume.

Ein Job, der Sie begeistert Sie...

- sind zuständig für die Vorbereitung und Ausarbeitung zugeschnittener Kostümteile zur ersten und zweiten Anprobe
- fertigen Kostüme aller Stilepochen in handwerklicher und theaterspezifischer Ausführung an
- ändern Kostümen
- fertigen Phantasiekostüme und Wattons
- nehmen an der Rufbereitschaft teil

Ihr Profil, das zu uns passt!

Sie verfügen über:

- eine abgeschlossene Ausbildung im Handwerk zum*zur Damenschneider*in oder
- eine abgeschlossenen Ausbildung zum*zur „Damen- und Herrenschneider*in“ mit dem Ausbildungsschwerpunkt „Damenschneider*in“

Darüber hinaus bringen Sie mit:

Sie...

- haben eine sorgfältige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- verfügen über hohes fachliches Geschick
- sind teamfähig, flexibel und belastbar
- verfügen über Genderkompetenz und Diversitätsüberzeugung

Freuen Sie sich auf...

- eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem künstlerisch anspruchsvollen Umfeld



- ein freundliches, aufgeschlossenes Werkstatt-Team mit derzeit 21 Kolleg*innen
- einen interessanten Arbeitsplatz in der Damen-Kostümschneiderei
- flexible Arbeitszeiten mit Kernarbeitszeiten

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 7 der Entgeltordnung zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Die Eingruppierung erfolgt gemäß der tariflichen Regelungen.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 29 Stunden.

Die Einstellung erfolgt gem. § 14 Abs. 1 Nr. 3 Gesetz über Teilzeitarbeit und befristete Arbeitsverträge (TzBfG) aufgrund einer Krankheitsvertretung baldmöglichst, befristet bis zum 31.07.2026.

...wir freuen uns auf Sie!

Bitte senden Sie Ihre ausführlichen und vollständigen Bewerbungsunterlagen, **bevorzugt per Mail** (max. 2 Dateianhänge), unter Angabe der **Kennziffer 2026-Mu-05** bis spätestens 22.04.2026 an:

bewerbungen@buehnen.koeln

oder

Bühnen der Stadt Köln
Personalabteilung
Frau Musholt
Postfach 101061
50450 Köln

Bei postalischer Bewerbung bitten wir nur Kopien einzureichen, da keine Rücksendung der Unterlagen erfolgen kann.

Sollten Sie vorab Fragen zur ausgeschriebenen Position haben, steht Ihnen die Kostümdirektorin Frau Manuela Martinez Besse, gerne telefonisch unter 0221/221-28420 oder per Email unter manuela.martinezbesse@buehnen.koeln zur Verfügung.

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in der Verwaltung.

Daher begrüßen wir Bewerbungen von People of Color, Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung. Ebenso freuen wir uns auf Bewerbungen von Personen mit familiärer Migrations-, insbesondere Fluchtgeschichte.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY - Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikats DIVERSITY und des Zertifikats audit berufundfamilie – Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Wir unterstützen als öffentliche Arbeitgeberin mit unserer Inklusionsvereinbarung das Ziel, behinderte, schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in das Arbeitsleben einzugliedern. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.